

Die Vorreiter-Unternehmen in der Krebsbekämpfung entdecken

Freitag, 10/19/2018

Bahnbrechende Entwicklungen in der Onkologie bringen Vorteile in zwei Bereichen: Fortschritte bei der Bekämpfung der weltweit zweithäufigsten Todesursache sowie Zugang zu führenden innovativen Unternehmen der Gesundheitsversorgung mit Wachstumspotenzial.



Claire Shaw

European Mid & Small Cap Equities Expert

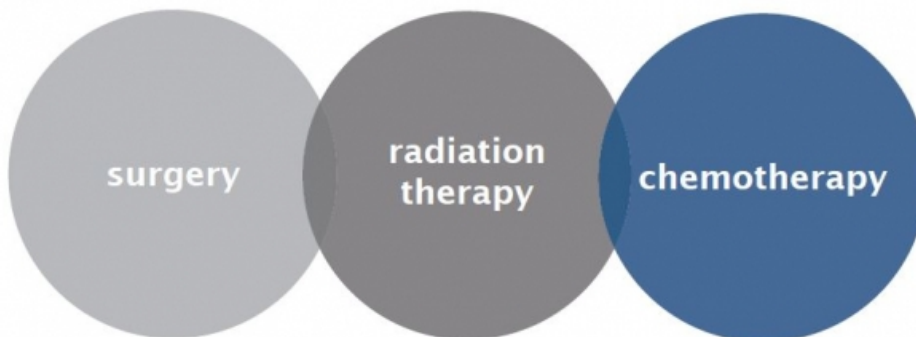
Trotz erheblicher Fortschritte in Sachen Prävention und Überlebensraten ist Krebs nach wie vor eine der häufigsten Todesursachen in Europa. Es gibt fast 200 Krebsvarianten, und so stehen bei Unternehmen der Gesundheitsversorgung die Komplexität des Umgangs mit Behandlungen und die Optimierung der Ressourcen ganz oben auf der Agenda.

Die Daten zur Veranschaulichung der zunehmenden Verbreitung von Krebs zeigen ein düsteres Bild. Bis 2030 wird es pro Jahr mehr als 22 Mio. neue Fälle geben. Im Jahr 2012 waren es noch 14 Mio. Diesem starken Anstieg liegt das Altern der Bevölkerung weltweit zugrunde; bei Menschen im Alter von 55+ Jahren nehmen die Krebsraten dramatisch zu. Um dieses Problem angehen zu können, wird der Onkologiemarkt wohl weiter wachsen und die Unternehmen werden weitere Behandlungsmöglichkeiten für die Krankheit finden.

Darüber hinaus wirft das in letzter Zeit – besonders bei Personen, die in diesem Jahrtausend volljährig geworden sind – stark gestiegene Interesse an ethischen Anlagen ein Schlaglicht auf Investments, die finanzielle Renditen erzielen können und dabei einen positiven Beitrag für die Gesellschaft leisten. Bahnbrechende Entwicklungen in der Onkologie bringen Vorteile in zwei Bereichen: Fortschritte bei der Bekämpfung der weltweit zweithäufigsten Todesursache sowie Zugang zu führenden innovativen Unternehmen der Gesundheitsversorgung mit Wachstumspotenzial.

Unser Fonds ist in zwei Unternehmen investiert, die mit bahnbrechenden Behandlungen im Bereich Strahlentherapie vorangehen. Elekta ist Anbieter der weltweit ersten MRT-gelenkten Strahlentherapie und Ion Beam Applications ist der global führende Akteur im Bereich Protonentherapie.

Drei Möglichkeiten der Krebsbehandlung



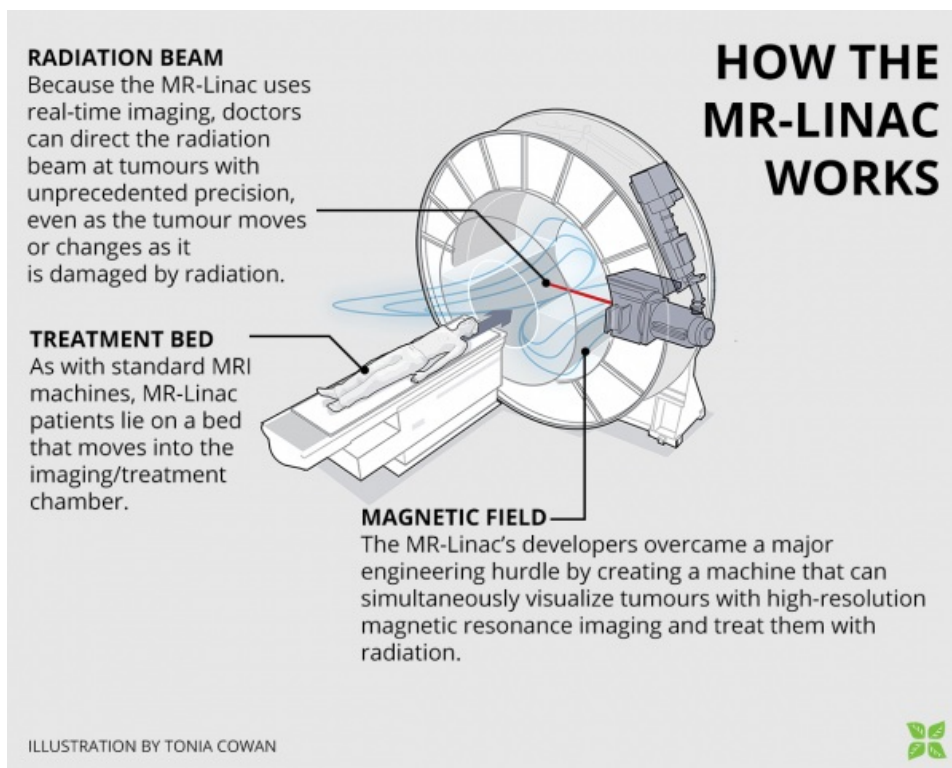
Elekta – Technologie mit Alleinstellungscharakter

Elekta investiert durch ihre Partnerschaft mit Philips in bahnbrechende Technologien zur Verbesserung von Präzision und Genauigkeit in der Strahlentherapie. Das Produkt des Unternehmens, Unity, will einem noch nicht befriedigten Bedarf in der Krebstherapie gerecht werden, indem es das für die Emission von Strahlen zur Behandlung von Krebstumoren verwendete Gerät (Advanced Linear Accelerator oder Linac genannt) mit qualitativ hochwertiger Magnetresonanztomographie (MRT) kombiniert.

Unity verschafft Klinikern mehr Kontrolle über die Strahlendosen und erlaubt es ihnen, den Tumor und das umliegende gesunde Gewebe in qualitativ hochwertiger MRT zu visualisieren sowie durch Atmen, Schlucken und andere normale Körperfunktionen verursachte Orts- und Formveränderungen des Tumors in Echtzeit zu berücksichtigen.

Wenn Magnetresonanz mit Strahlentherapie von chirurgischer Präzision integriert wird, hat das mehrere Vorteile. Durch die Verringerung der Dosis für die umliegenden gesunden Gewebereiche werden der Strahlentherapie so neue Behandlungsbereiche erschlossen. Hierzu zählen auch von Darmkrebs, Leberkrebs und Bauspeicheldrüsenkrebs betroffene Bereiche. Zudem verbessert sich dadurch die Behandlung von Tumoren, die dazu neigen, sich zu bewegen, z. B. von solchen, die in der Lunge vorkommen.

Unity hat also das Potenzial, eine verbesserte Strahlentherapie-Behandlung bei Weichgewebe-Karzinomen zu bieten und die Position von Elekta als Vorreiter für Zukunftstechnologien zu festigen.



Marktstruktur überwindet Skepsis

Elekta musste 2015 infolge von mehreren Gewinnwarnungen, Veränderungen im Management, Bedenken wegen des Verlusts von Marktanteilen und aufgrund der aufstrebenden Konkurrenz durch Billiganbieter aus China einen erheblichen Kurseinbruch hinnehmen. Der Markt hatte schlicht und einfach den Glauben an das Unternehmen verloren. Für uns als langfristig orientierte Contrarian-Anleger ergab sich dadurch eine interessante Chance zum Einstieg.

Die marktführende Technologie ist lediglich das krönende Argument für diese Anlage. Unser Hauptargument stützt sich darauf, dass Elekta in einem stabilen Duopol mit Varian agiert – die beiden Akteure beherrschen 80% des Weltmarktes. Es bestehen hohe Markteintrittsbarrieren aus regulatorischer und technologischer Sicht und der Bestand an installierten Anlagen ist gross, wodurch das Unternehmen eine langfristige Einnahmequelle hat.

Durch unsere Investition in Elekta zu einem Zeitpunkt, als sie nicht gefragt war und hinsichtlich ihrer FuE-Strategie Skepsis herrschte, haben wir bei der heutigen Begeisterung des Marktes angesichts der Pipeline von Neuaufträgen für Unity beträchtliche Renditen erzielen können.

Ion Beam Applications – hervorragende Lösung mit Wachstumsversprechen

Ion Beam Applications (IBA) ist der Marktführer – mit einem weltweiten Marktanteil von ca. 50% – auf dem strukturell attraktiven, oligopolistischen Markt für Protonentherapie – einer disruptiven Technologie im Onkologiebereich, die voraussichtlich bis 2035 ein durchschnittliches jährliches Wachstum (CAGR) von 15% aufweisen wird.

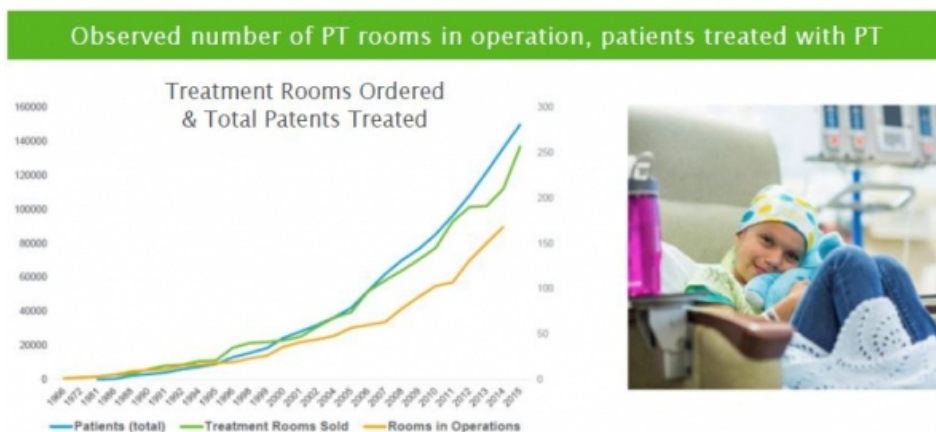
Die Protonentherapie gilt als modernste Form der Radiotherapie, bei der hochenergetische Protonenstrahlen zur Tumorbestrahlung verwendet werden. Sie wird heute zur Behandlung zahlreicher Karzinome angewendet und eignet sich besonders in Fällen, bei denen die Behandlungsmöglichkeiten beschränkt sind und die herkömmliche Strahlentherapie mit Photonenstrahlen für die Patienten inakzeptable Risiken birgt. Bei diesen Fällen handelt es sich unter anderem um Augen- und Hirnkrebs, Kopf- und Halskrebs, Prostatakrebs, Leberkrebs, Lungenkrebs, Brustkrebs und Kinderkrebs sowie andere Tumore in unmittelbarer Nähe zu einer oder mehreren kritischen Strukturen.

Grund dafür ist, dass die Protonentherapie eine hervorragende Behandlungswirksamkeit aufweist und bei ihr die Gefährdung von gesundem Gewebe hinter dem Tumor minimiert wird, da es keinen Austrittsstrahl gibt. Die Protonentherapie hat etliche weitere Vorteile, unter anderem die pro Behandlung geringere Integraldosis und das Potenzial zur Verringerung des Risikos von Nebenwirkungen.

Das in Belgien börsennotierte Unternehmen IBA hat in den letzten 12 Monaten vier Gewinnwarnungen herausgegeben, hauptsächlich aufgrund von Verzögerungen beim Bauprozess für seine Systeme, und in der Folge hat sich der Aktienkurs mehr als halbiert. Trotz dieses kurzfristigen, zyklischen Gegenwinds profitiert das Unternehmen von den hohen Markteintrittsbarrieren, einem soliden Auftragsbestand, der mehr als EUR 1 Mrd. Umsatz entspricht, und einer sehr soliden Bilanz, die künftigen Wachstum förderlich sein kann.

Wachstum bei in Betrieb befindlichen Protonentherapie-Räumen

Gesamtzahl der Räume weltweit, Index der Entwicklung von Patientenzahlen auf Grundlage der Anzahl Räume



Vorteile des Contrarian-Ansatzes überwinden den Stimmungszyklus

Diese zwei Beispiele veranschaulichen unseren Anlageansatz in der Praxis. As Contrarian-Anleger folgen wir nicht dem Herdentrieb der Anleger, die auf Momentum aus sind. Die Stimmung des Marktes ist oft überzogen und es ist wichtig, die Störgeräusche auszublenden. Unsere grösste Stärke ist es, nach ungeliebten Aktien mit qualitativ hochwertigen Geschäften zu suchen und bei ihnen einzusteigen, wenn der Pessimismus am stärksten ist – in der Anfangsphase des Stimmungszyklus der Anleger.

Elekta und IBA zeigen die Vorteile einer langfristigen Orientierung auf, die weiter reicht als kurzfristige Ängste und Marktpanik und sich stattdessen auf die langfristigen Fundamentaldaten der Unternehmen konzentriert. Elekta hat die Anfangsphase des Stimmungszyklus bereits hinter sich gelassen und uns schon eindrucksvolle Renditen gebracht, und wir sind zuversichtlich, dass IBA, die sich noch in der Anfangsphase befindet, angesichts des hochinteressanten Potenzials der Gesellschaft auf einem faszinierenden Gebiet der Onkologie, auf eine ähnliche Bahn begeben wird.

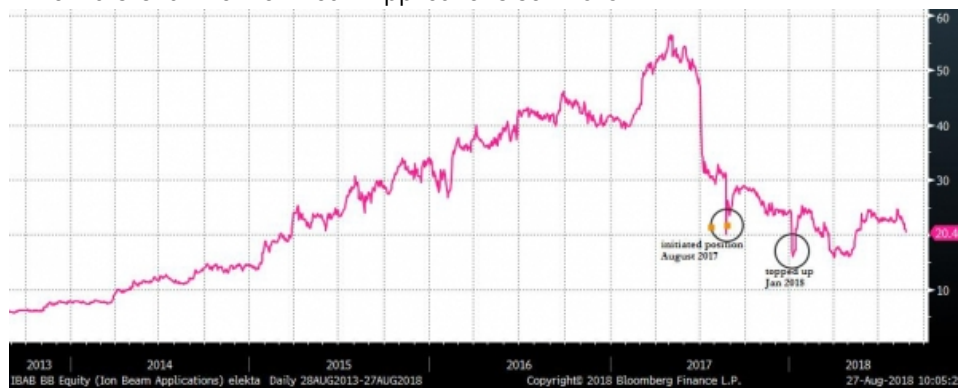
Aktienkurs von Elekta seit 2013



Quelle

Bloomberg

Aktienkurs-Chart von Ion Beam Applications seit 2013



Quelle

Bloomberg

Disclaimer

Dieses Werbedokument wurde von der Syz-Gruppe (hierin als «Syz» bezeichnet) erstellt. Es ist nicht zur Verteilung an oder Benutzung durch natürliche oder juristische Personen bestimmt, die Staatsbürger oder Einwohner eines Staats, Landes oder Territoriums sind, in dem die geltenden Gesetze und Bestimmungen dessen Verteilung, Veröffentlichung, Herausgabe oder Benutzung verbieten. Die Benutzer allein sind für die Prüfung verantwortlich, dass ihnen der Bezug der hierin enthaltenen Informationen gesetzlich gestattet ist. Dieses Material ist lediglich zu Informationszwecken bestimmt und darf nicht als ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments oder als ein Vertragsdokument aufgefasst werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben sind nicht dazu bestimmt, als Beratung zu Rechts-, Steuer- oder Buchhaltungsfragen zu dienen, und sie sind möglicherweise nicht für alle Anleger geeignet. Die in diesem Dokument enthaltenen Marktbewertungen, Bedingungen und Berechnungen sind lediglich Schätzungen und können ohne Ankündigung geändert werden. Die angegebenen Informationen werden als zuverlässig betrachtet, jedoch übernimmt die Syz-Gruppe keine Garantie für ihre Vollständigkeit oder Richtigkeit. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.